

Gertrud Weyhofen

Mandolinistin

Der galante Abend



Gertrud Weyhofen

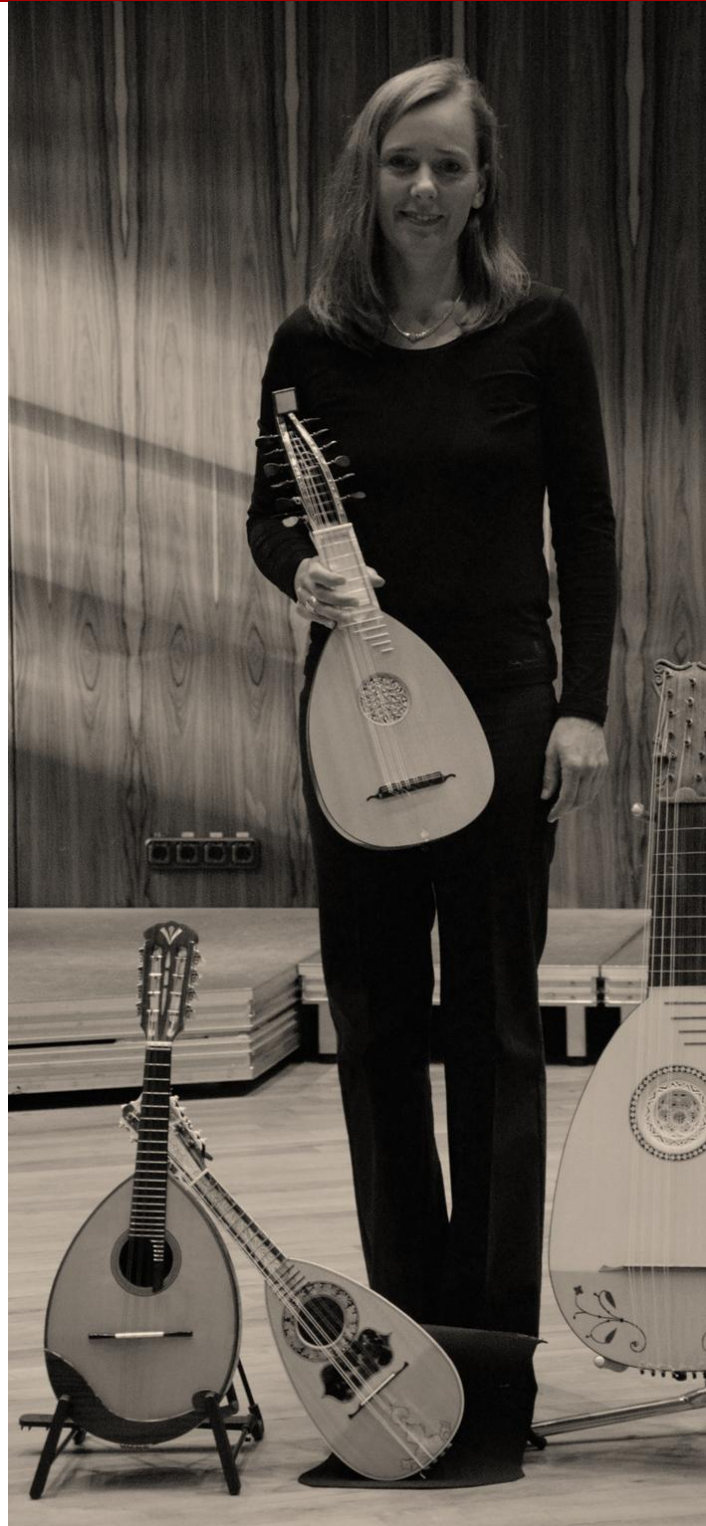
Mandolinistin

Der galante Abend

Feierten die Fetes galantes das lässig-leichtlebige Schwelgen im gesellschaftlich-geselligen Naturparadies, so kennt auch die Musik die galante Festlichkeit des 18. Jahrhunderts.

Im Programm trifft man auf fünf Komponisten: einen Franzosen, Michel Corrette und hinzu kommen vier in Paris ansässig gewordene Italiener: Pietro Denis, Filippo Ruge, Gian Francesco di Majo und Gabriele Leone, allesamt im ersten Drittel des 18. Jahrhunderts geboren und noch vor 1800 gestorben.

Hörproben: [Timezone](#)



Gertrud Weyhofen

Mandolinistin

Der galante Abend

| t | i | m | e z o n e

„[...]lebendige
Einzigartigkeit auf hohem
künstlerischem Niveau“

concertino

Die Mandoline lässt sich unter den Händen der exzellenten Musikerin geradezu als Instrument des Singens entdecken, offenbart ihre veritable zweite Natur, ihren lyrischen Zauber, ihre zarte Üppigkeit aus klanglicher Erregung und gestalterischer Ruhe.

Siegfried Weyh



Gertrud Weyhofen

Mandolinistin

Presseankündigung für Veranstalter

Man hätte ja wirklich gerne das Treiben beobachtet, das sich um 1770 in den Pariser Salons abspielte. Manierlich und auch ein wenig frivol stellt man es sich vor. Die neapolitanische Mandoline war zum Modeinstrument der feinen Gesellschaft geworden. Mit dem "Galanten Abend" entführt die Mandolinen-Virtuosin Gertrud Weyhofen in jene galante Epoche. Ihr Anliegen ist es, die Schönheit und Eleganz und zugleich die Einfachheit dieser Musik der Mandolinenmeister des 18. Jahrhunderts zum Klingen zu bringen.

*Der galante
Abend*



**Der galante
Abend**

Gertrud Weyhofen

Mandolinistin

Gertrud Weyhofen

Dipl.- Musiker, Mandoline
Dipl.-Mus.-Päd. Mandoline
Dipl. Päd. für Elementare Musikpädagogik (EMP)

Kassel

Tel.: +49 (0) 172 - 56 47 743

Email: hello@gertrud-weyhofen.de

Web: www.gertrud-weyhofen.de